

Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom 3. September 2019
 Art.-Nr. 188
 Seite 1 von 3

4/2 4/3 11/9 Bauwesen. Tiefbau. Abwasser. Finanzwesen der Einwohnergemeinde. Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7. Kostenüberprüfung und weiteres Vorgehen.

Sachverhalt

USC / Die Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2015 hat einem Baukreditbegehren in Höhe von Fr. 2'270'000.00 für den Bau der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 im Bereich Alter Badiweg/Neuer Badiweg zugestimmt.

Der genehmigte Kreditbetrag 2015 setzte sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten	Fr.	1'595'000.00
Nebendarbeiten, Fertigstellung	Fr.	62'000.00
Honorare	Fr.	<u>250'000.00</u>
Zwischentotal	Fr.	1'907'000.00
Unvorhergesehenes und Rundung (10%)	Fr.	<u>193'000.00</u>
Zwischentotal	Fr.	2'100'000.00
Mehrwertsteuer 8%	Fr.	<u>170'000.00</u>
Total Kosten	Fr.	<u><u>2'270'000.00</u></u>

Es war ursprünglich vorgesehen, die Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 in den Jahren 2016 und 2017 zu realisieren.

In den Jahren 2016 und 2017 wurden ebenfalls die beiden durch den Regierungsrat verfügbaren Mischwasserbehandlungsanlagen Nr. 746 (Areal Möbel Pfister AG) und Nr. 965 (Badi-Parkplatz) umgesetzt. Nachdem sich die Fertigstellungsarbeiten für die beiden Anlagen Nr. 746 und 965 aus verschiedenen Gründen in die Länge gezogen haben und sich die Baukosten der Anlage Nr. 746 auf dem Areal der Möbel Pfister AG massiv verteuerten, wurde die Realisierung der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 vorläufig sistiert.

Aktueller Stand Anlage Nr. 7

Der aktuelle Stand präsentiert sich wie folgt:

- Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen mit den betroffenen Grundeigentümern (Fritz Hächler, Schmid Textilrewashing AG, WSB).
- Das Baugesuch ist vorbereitet, muss aber noch publiziert und öffentlich aufgelegt werden.
- Das Büro Flury Bauingenieure AG hat den Entwurf über den Ablauf des Submissionsprogramms vorgelegt. Infolge der Sistierung des Werkes müssen die Terminangaben angepasst werden.

Das vom Büro Flury Bauingenieure AG, Suhr, ausgearbeitete Bauprojekt für die Anlage Nr. 7 stammt aus dem Jahre 2015. Das projektierende Ingenieurbüro wurde beauftragt,

Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom: 3. September 2019
 Art.-Nr.: 188
 Seite 2 von 3

das Projekt aus dem Jahr 2015 zu überarbeiten und auf die neuesten kantonalen Vorschriften zu prüfen.

Ebenso wurde vom projektierenden Ingenieurbüro eine Überprüfung des Kostenvoranschlags vom September 2015 verlangt.

Der Kostenvergleich sieht wie folgt aus:

Baumeisterarbeiten	Fr.	1'650'000.00
Nebendarbeiten, Fertigstellung	Fr.	62'000.00
Honorare (neu Gesamtleitung Flury AG)	Fr.	285'000.00
Diverses, Unvorhergesehenes, Rundung	Fr.	<u>185'000.00</u>
Zwischentotal	Fr.	2'182'000.00
Mehrwertsteuer 7.7%	Fr.	183'000.00
Teuerung 2015 bis 2018	Fr.	5'000.00
Vermessung Bahn/Kosten WSB	Fr.	50'000.00
Inkonvenienzen (Abmachungen Gemeinde)	Fr.	65'000.00
Anschlussgebühren, sonstige Gebühren	Fr.	<u>60'000.00</u>
Total Kosten	Fr.	<u>2'545'000.00</u>

Erwägungen

Der Kostenvergleich 2015 / 2018 ergibt für die Realisierung der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 Mehrkosten von Fr. 275'000.00 oder rund 7.7%.

Die Bauverwaltung stellt die Anfrage, ob für diese Mehrkosten ein Nachtragskredit an die Einwohnergemeindeversammlung gestellt wird oder ob die Realisierung der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 gemäss bereinigtem Kostenvergleich realisiert werden kann.

Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis, dass sich bei der Realisierung der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 Mehrkosten in Höhe von Fr. 275'000.00 oder 7.7% ergeben. Die Realisierung der Anlage Nr. 7 ist gemäss Entwurf des Ablaufs des Submissionsprogramms des Büros Flury Bauingenieure AG durchzuführen, mit Überarbeitung der Terminangaben für die einzelnen Submissionsschritte.
2. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt wird durch die Bauverwaltung über den Zeitplan für die Realisierung der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 orientiert.

Protokoll des Gemeinderates

Sitzung vom: 3. September 2019

Art.-Nr.: 188

Seite 3 von 3

Auszüge

- Flury Bauingenieure AG, Tramstrasse 11, 5034 Suhr
- Herr Thomas Baumann, Gemeinderat (Extranet)
- Abteilung Finanzen (E-Mail)
- Herr Urs Schertenleib, Projektleiter Bau und Umwelt (E-Mail)
- zu den Akten 4/2 4/3 11/9

Gemeinderat

Marco Genoni
Gemeindepräsident

René Sandmeier
Stv. Gemeindeschreiber